Objekttyp:	Advertising
ODICINILIAD.	Autollig

Zeitschrift: Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik: VPK =

Mensuration, photogrammétrie, génie rural

Band (Jahr): 100 (2002)

Heft 11

PDF erstellt am: 19.05.2024

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch



Abb. 3: Multifunktionale Meliorationsmassnahmen: Hochwasserschutz, Bachrenaturierung und Erschliessung für eine rationelle landwirtschaftliche Bewirtschaftung in der Gesamtmelioration Krauchthal (BE). Wer hat welchen Nutzenanteil?

dass die notwendigen Daten ungenügend und uneinheitlich erfasst worden sind. Eine Normierung der Datenerfassung ist deshalb notwendig.

Da Meliorationen regionsspezifisch und meist gemeindeweise geplant und durchgeführt werden, kann und darf keine verallgemeinerte Aussage über das Ausmass des privaten oder öffentlichen Nutzens von Meliorationen gemacht werden. Erst eine mehrfache Anwendung der Analyse bei verschiedenen Operaten würde Klarheit über mögliche gemeinsame Tendenzen ergeben. Im Einzelfall kann die Bewertung Hinweise geben für die Überprüfung und Neudefinition des Finanzierungsschlüssels.

Mit dem Forschungsprojekt wurde ein Bewertungsinstrument für konkrete Meliorationsprojekte entwickelt, das zu einem eigentlichen Kontrollinstrument ausgebaut werden kann. Mit erweiterten Befragungen der Interessensgruppen über die Gewichtung der Ziele kann auch ein umfassendes Argumentarium für die Entscheidung über die Durchführung einer modernen Melioration oder allfälliger Alternativen geschaffen werden.

Zur Zeit wird der Projektbericht als Folgeauftrag durch ein privates Büro in einen anwendungsorientierten, illustrierten Leitfaden übersetzt. Eine bereits praktikable Vorabversion steht zur Verfügung². Anhand der Vorabversion wird das Verfahren an mehreren anlaufenden umfassenden Strukturverbesserungsprojekten, unter anderem auch im Berggebiet getestet. Mit den Erfahrungen aus diesen Pilotprojekten wird der Leitfaden überarbeitet und in Buchform, als Ringordner oder auf elektronischem Datenträger veröffentlicht. Zielpublikum sind vor allem die mit Strukturverbesserungen betrauten kantonalen Amtsstellen und interessierte Ingenieurbüros, die das Bewertungssystem konkret in ihren Projekten anwenden möchten. Aber auch an den Verfahren beteiligte Fachstellen und Organisationen können ihren Nutzen aus der Wegleitung ziehen. Interessenten können bereits jetzt die Vorabversion beziehen beim Bundesamt für Landwirtschaft, Abteilung Strukturverbesserungen.

Anmerkungen:

- 1 C. Gerwig, A. Tutkun, B. Lehmann: Öffentlicher und privater Nutzen von modernen Meliorationen, Schlussbericht Februar 2001.
- 2 M. Fritsch: Instrumente zur Planung und Durchführung moderner Meliorationen, Wegleitung zur Anwendung der Nutzwertanalyse, Vorabversion 2002.

Bundesamt für Landwirtschaft Abteilung Strukturverbesserungen CH-3003 Bern andreas.schild@blw.admin.ch

GEO2000

Programme für die Ingenieur- und die Amtliche Vermessung

GEO2000

Ist günstig und benutzerfreundlich, zuverlässig und anpassungsfähig. Rechnet nach den Vorgaben der Amtlichen Vermessung.

Gallus Appius, dipl.lng.ETH Rigiblickweg 12, 6048 Horw

Tel.: 041 340 23 45, E-Mail: appius@centralnet.ch GEO2000 finden Sie neu unter www.geo2000.ch

VPK-Jahres-CD / CD annuel MPG

Alle Artikel und Rubrikbeiträge 2002 auf einer CD-ROM

Tous les articles et contributions dans les rubriques 2002 sur CD-ROM

Jetzt bestellen / commandez maintenant

Fr. 100.–; gratis für Mitglieder SVVK, VSVF, SIA-FKGU, SGPBF, FVG/STV

Fr. 100.—; gratuit pour les membres SSMAF, ASPM, SIA-SRGE, SSPIT, GIG/UTS

Bestellung/commande: redaktion@vpk.ch, Fax 041 410 22 67



toutes vos questions (hardware et service) dans les meilleurs délais grâce à notre hotline et de vous offrir une réponse adaptée à votre situation. Nous avons également la possibilité de faire une configuration personnalisée du service de corrections de mesures.

GPS + GLONASS

Vos avantages: Rapidité de travail: 2 fois plus vite • Nombre de points mesurés: 3 fois plus • durée de travail: 30% de plus • GLONASS: ouvre l'hémisphère Nord ● 28 satellites GPS + 7 satellites GLONASS = 35 satellites • Swissat met à disposition la plus grande constellation de satellites jamais offerte au monde.

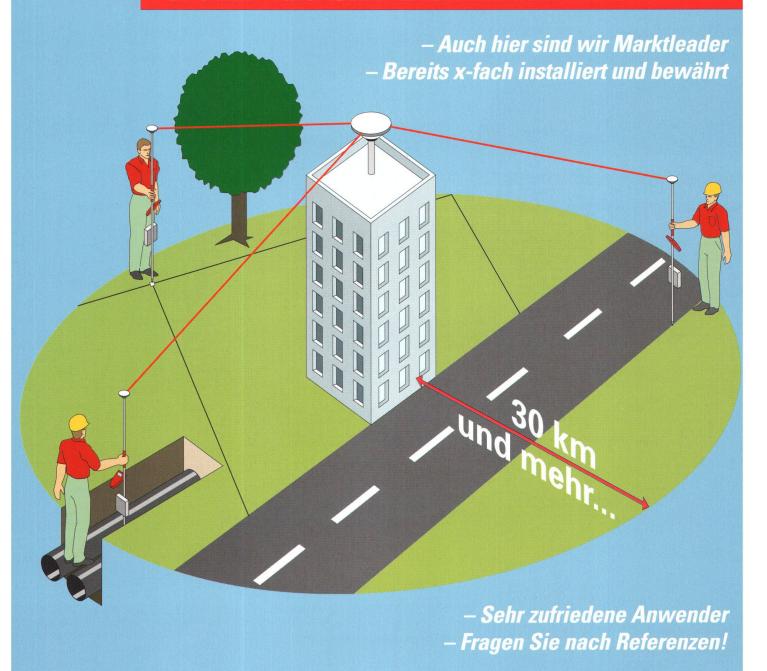
Windows CE Touchscreen Compatible CAD Compatible MN95 + MN03 Interfaces standards d'échange des données

Vous n'achèterez plus un équipement GPS sans nous consulter!...

Swissat AG Fälmisstrasse 21 8833 Samstagern Tel: 01 786 75 10 info@swissat.ch

Av. de Provence 82 1007 Lausanne Tel: 021 623 23 13

GPS 500 - die ISDN Referenzstation für Sie



Vorteile und Nutzen mit einer eigenen ISDN-Referenzstation

- Niedrigste Investitionen und Betriebskosten
- Keine zeitraubende Logistik für mobile Referenzaufstellung = Sicherheit
- Zuverlässig, auch bei langen Basislinien
- Autonomer Betrieb der Referenzstation
- Jederzeit auch mobil einsetzbar

Als echter Partner immer in Ihrer Nähe

Urs Bruderer: 031/921 64 21 Alain Brugger: 052/238 06 60 Daniel Eigenmann: 071/333 53 01 Olivier Eschmann: 021/633 07 22 Reto Kestenholz: 021/633 07 23



